

Bestimmung des „T-W-ÖNIGS“

→ Tempora-Wortarten-König

1. ich hatte geschlafen: _____
2. ihm: _____
3. er rannte: _____
4. sie springen: _____
5. stets: _____
6. Haus: _____
7. abermals: _____
8. nach: _____
9. im: _____
10. schreiend: _____
11. morgen: _____
12. gut: _____
13. Lamm: _____
14. zwei: _____
15. ich bin gegangen: _____
16. gelaufen: _____
17. das: _____
18. sich: _____
19. dein Getränk: _____
20. weil: _____
21. obwohl: _____
22. schnell: _____
23. auf: _____
24. ich werde lachen: _____
25. ich werde geschrieben haben: _____
26. wir konnten: _____
27. gehen: _____
28. 1. Person, Singular, Plusquamperfekt von „rennen“: _____
29. 2. Person, Plural, Perfekt von „gehen“: _____
30. 3. Person, Plural, Futur I von „wandern“: _____

Übung zu den Kasusendungen und zum Numerus

Hänge die passenden Endungen an:

Peter wäscht _____ (sein Auto) vor der Garage
_____ (der Nachbar). Wegen
_____ (das Vergessen) des Lappens bekommt er
einen vom _____ (Nachbar).
_____ (der Nachbar) ist er nun zum Dank
verpflichtet. Dafür nimmt er die Kinder _____
(der Nachbar) mit in die Schule. Diese Fahrgemeinschaft bereitet
_____ (die Kinder) großen Spaß. In der
Schule lernen sie mit _____ (ihre
Mitschüler) gemeinsam, deshalb fällt es allen leichter. Einige beschäftigen sich
lieber mit _____ (die Phänomene)
der Mathematik, anderen ist es lieber, sich mit _____
(die Wissenschaften) auseinanderzusetzen. Jeder hilft dem anderen. Einige
erklären _____ (ihre Mitschüler) die
Aufgaben mit _____ (Hilfsmittel - Plural). Sie
zeichnen zum Beispiel mit _____
(ein Zirkel) oder _____ (ein Lineal).
Für andere Fächer benötigen die Schülerinnen und Schüler _____
_____ (Wörterbücher). _____
(die Lösungen) werden in _____ (die
Aufgabenhefte) geschrieben. Zum Korrigieren _____
(die Lösungen) können die Schüler ihre Hefte ihren Lehrkräften geben. An
_____ (richtige Lösungen) hat ein Lehrer
viel Freude. Neben _____ (die Aufgaben)
macht der Lehrer seine Korrekturzeichen, damit alle wissen, was zu verbessern
ist.